

Burgfestspiele Dreieich

Von Petra Bremser

Die Burgfestspiele Dreieich bieten dem Publikum vom 25. Juni bis 5. August 2012 einen tollen Sommerreigen. Das Programm garantiert große Bandbreite, gepaart mit künstlerischer Qualität: Bühne frei für Theater, Konzerte und Kleinkunstperlen auf dem romantischen Gelände der Burgruine:

Phantasie und Qualität: Die Molière-Komödie „Don Juan“ zum Auftakt, Mathias Richling, Meister der kabarettistischen Zunft, Stefan Gwildis „Pop und Chanson made in Germany“ und Klassiker aus „Drama und Oper“ wie „Othello“ und „Rigoletto“.

Sparte „Schauspiel“: Dreieich-Premiere von Molières Stück „Don Juan“ in einer Inszenierung des Hessischen Landestheaters Marburg. Gilla Cremer auf den Spuren von Lili Marleen und Lale Andersen „An allen Fronten“. Michael Quast im Gastspiel des Ensembles Barock am Main „Schorsch Dandin – der beduppte Ehemann“.

Die Hamburger Kammerspiele bieten „Sylt – Ein Irrtum Gottes“. In „Othello“, von „shakespeare & partner“ werden alle Rollen von Männern gespielt! Die „Theatermacher“ aus Hamburg unterhalten mit „Der fröhliche Weinberg“.

Konzerte: Stefan Gwildis kommt mit „Neues Spiel“ in den Hayn, das Ukulele Orchestra of Great Britain macht zum dritten Mal in Dreieich Station.

„Reunion Flamenca“. Zwei der renommiertesten Protagonisten des zeitgenössischen Flamencos. Beim Konzert mit Gerardo Nuñez (Gitarre) und Carmen Cortés (Tanz) sprühen die Funken und Mnozil Brass, das Blechbläserensemble aus Österreich, begeistert

durch Perfektion und eigenem komödiantischem Stil. Giora Feidman, als „King of Klezmer“ gefeiert, kommt diesmal mit Guido Jäger am Kontrabass und Natalie Böttcher am Akkordeon. Die Devise von Wil Salden und dem Glenn Miller Orchestra ist bekannt und bewährt und schnell auf den Punkt gebracht: „Swing is our kind of music“.

Oper und Musical: Zweimal die zauberhafte Welt der „Italienischen Opernacht“. Zu Ehren der „Könige des Belcanto: Rossini, Bellini, Donizetti“. singen Star-Bariton Tae-Joong Yang, Olga Polyakova, Nesrin Bordoni und Onur Ertür begleitet von der Großpolnischen Philharmonie Kalicz. Burgfestspiele Bad Vilbel und Frankfurter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst präsentieren Hochgenuss für Ohren und Augen: „Hänsel und Gretel“, „Kiss me Kate“ von Cole Porter steht für turbulente Unterhaltung. Das „Holzhausenorchester“ bringt das Kammermusical mit dem Motto „... und wenn sie nicht gestorben sind...“ (alle 199 Märchen der Brüder Grimm spielen eine Rolle). „Rigoletto“ zieht den Schlussstrich. Die Smetana Philharmonie Prag begleiten hochkarätige Solisten (Walter Donati, John Osborn, Elena Daniela Mazilu, Cornelia Lanz u. a.) zu Musik von Giuseppe Verdi.

Kabarett & Comedy gehört zum Kulturfestival. Mathias Richling mit dem Bühnenprogramm der „Richling-Code“. „Nachlachen-de Frohstoffe – Neues vom Oralapostel“. Willy Astor lässt Zuhören, Staunen, Nachdenken, Mitlachen...

HUMOR IN TEXTEN UND LIEDERN

Tradition verpflichtet. Es gibt ein Wiedersehen mit Ulrike Neradt und Walter Renneisen,

die schon mit „Isch glaab, Dir brennt de Kittel“ im Hayner Burggarten das Zwerchfell erschütterten. Renneisen präsentiert unter dem Motto „Tierisch satirisch“ eine Auswahl von tierischen Fabeln, Geschichten und Gedichten. Neradt und die Best Age Band machen sich mit der Botschaft „Kinner, wie die Zeit vergeht“ auf mundartliche Spurensuche in vergangenen Jugendentagen.

Kultur für Kinder: Gleich in der ersten Festivalwoche sehen Kinder ab fünf Jahren das Gastspiel von Michel aus Lönneberga. Die Burgfestspiele Bad Vilbel erzählen in zwei Vorstellungen (vor- und nachmittags) die Streiche des schwedischen Jungen.

JAZZ IN DER BURG / BLUES MORNING

Seit 1976 gehört der Jazz zu Dreieich. Es ist eine Vielfalt der Rhythmen garantiert. Zusammen mit der Gospelmattinee in der Burgkirche ist der „Blues Morning“ im benachbarten Garten ein Mekka für Freunde der Zwölf-Takt-Musik.

VARIÉTÉ UNTER STERNEN

Eine Mischung aus Akrobatik und Comedy beim Gastspiel des Neuen Theaters Höchst: „Variété unter Sternen“ verspricht an drei Abenden mit einem Spitzenprogramm Unterhaltung auf höchstem Niveau.

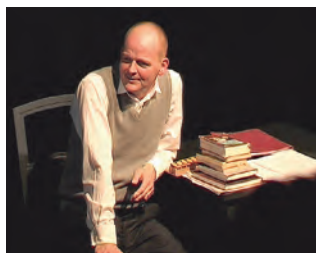
Eintrittskarten und ausführliche weitere Informationen gibt es bei den Bürgerhäusern Dreieich, Fichtestraße 50, 63303 Dreieich, Tel. 06103 6000-0, im Internet (www.buergerhaeuser-dreieich.de und www.burgfestspiele-dreieichenhain.de) und allen bekannten Vorverkaufstellen.

Die Kunstbühne Löwenkeller – Jeden Monat ein Highlight!

Veranstaltung im Juni 2012

Mittwoch, 20. Juni:
Martin Rentzsch

„Sach ma nix“
Hommage an den großen
Kabarettisten
Hanns Dieter Hüsch



Der Schauspieler Martin Rentzsch, Ensemble-Mitglied des Schauspiels Frankfurt, stellt den großen Kabarettisten Hanns Dieter Hüsch und seinen ganz eigenen niederrheinischen Humor in einem Soloabend vor. Das „Schwarze Schaf vom Niederrhein“ war einer der produktivsten und erfolgreichsten literarischen Kabarettisten. Es sind insbesondere die Alltäglichkeiten des Lebens, die Hüsch ironisch spiegelt. Martin Rentzsch erliegt nicht der Versuchung, Hüsch zu kopieren. Da er jedoch selbst im Niederrheinischen verwurzelt und mit den Texten von Hüsch aufgewachsen ist, schimmert das Original unzweifelhaft durch.

Ort: Löwengasse 24, 63263 Neu-Isenburg
Internet: www.kunstbuehne-loewenkeller.de
E-Mail: info@kblk.de
Vorverkauf: TicketCenter Neu-Isenburg
am Schalter: Hugentottenhalle, Frankfurter Straße 152
telefonisch: 06102 77665
online: www.ticketcenter.de